

Am Dienstag, 24. November fand anschliessend an die ausserordentliche Hauptversammlung des Schreinermeisterverbandes Berner Oberland eine kleine Feier zu Ehren der zehn besten Teilnehmer der Sektionsmeisterschaften statt.

Mit den Sektionsmeisterschaften will man begeisterte, lernwillige angehende Fachkräfte motivieren, will die Besten unter ihnen zusätzlich unterstützen und nicht zuletzt Begeisterung wecken für ein Handwerk, das auch in Zukunft vielen Schulabgängern eine interessante Ausbildung mit Perspektiven bietet.

Die Zusammenarbeit zwischen den Sektionen (Sektion *Kanton Bern*, Sektion *Berner Oberland* und Sektion *Burgdorf & Umgebung*) klappte bestens, alle Experten und die übrigen Mitwirkenden setzten sich für eine gelungenen und Unfall freie Durchführung ein.. Die fabrizierten zweiteiligen Hocker waren unterschiedlich exakt gefertigt, nicht alle waren am Schluss zusammensetzbar.

Während des Wettbewerbs schauten einige Besucher den angehenden Schreibern über die Schultern und auch zur Rangverkündigung erschienen zahlreiche Angehörige und Lehrmeister.

Einen Schritt weiter

Die zehn besten Wettkämpfer (von insgesamt 136 Teilnehmern <http://www.schreiner-berneroberland.ch/rangliste.pdf>) werden an den Regionalmeisterschaften (entweder in Basel oder Zug) teilnehmen können. Der ehemalige Berufsweltmeisterschafts-Dritte, Beat Schläppi, wird sie an zwei Samstagen darauf vorbereiten..

Als Erinnerung und Anerkennung des Verbandes durften sie eine Armbanduhr entgegennehmen.



Den Medallenträgern

1. **Kilian Burri** (Boss & Schopfer AG, Boltigen)
2. **Kurzen David** (Siegfried Martin & Söhne AG, St.Stephan)
3. **Reichenbach Bruno** (Hauswirth Gebrüder, Gstaad)

überreichte Herr Jungi, Firma SFS unimarket zusätzlich einen Gutschein in ansehnlicher Höhe., bevor man sich zum gemütlichen Teil des Abends an die Tische setzte.